

Vorlage an den Landrat

Jahresbericht 2022 des Flughafens Basel-Mulhouse (EuroAirport, Basel-Mulhouse-Freiburg2023/275

vom 23. Mai 2023

1. Rechtliche Grundlage / Ausgangslage

Gemäss Artikel 33 Ziffer 2 der Statuten zum Staatsvertrag zwischen Frankreich und der Schweiz über die Errichtung und den Betrieb des Flughafens Basel-Mulhouse vom 4. Juli 1949 unterliegt die Jahresrechnung des Flughafens der Genehmigung durch die Regierungen der beiden Trägerstaaten. Für die Abgabe der schweizerischen Genehmigung der Jahresrechnung ist dabei nach [Artikel 7](#) lit. g) der Vereinbarung zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft betreffend Zusammenarbeit bei der Wahrung der schweizerischen Interessen auf dem binationalen Flughafen Basel-Mulhouse (Zusammenarbeitsvereinbarung) vom 25. November 1997 / 14. Januar 1998 der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt zuständig.

Gemäss [§10](#) des Gesetzes über die Beteiligungen ([SGS 314](#)) nimmt der Landrat die Jahresrechnung und den Geschäftsbericht der strategisch wichtigen Beteiligungen, zu welchen der EAP zählt, zur Kenntnis.

2. Jahresbericht

Die öffentliche Rechenschafts- bzw. Informationspflicht zur Jahresrechnung erfolgt beim EAP mittels [Jahresbericht](#).

2.1. Ausgewählte Kennzahlen

Unternehmenseckwerte	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022
Anzahl Mitarbeitende am Standort Flughafen	6475	6050	6107	6220
Anzahl Passagiere in Mio.	9.1	2.6	3.6	7.05
Erfolgsrechnung in Mio. €				
Aufwand	142.0	111.7	108.1	130.4
Ertrag	166.3	94.0	112.6	158.8
+ Gewinn/- Verlust	+24.3	-17.8	+4.5	+28.4
EBITDA-Marge in %	38,6	10,7	32,8	40,6
Bilanzsumme in Mio. €	454.1	412.8	420.8	456

2.2. Würdigung des Geschäftsjahrs

Die schrittweise Aufhebung der Einschränkungen im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie führte zu einer wirtschaftlichen Erholung, von der auch die gesamte Luftfahrtbranche profitierte. Der kräftige Aufschwung betraf vor allem das strategische Geschäftsfeld Passagierverkehr. Statt der im Jahresbudget 2022 vorgesehenen Passagierzahl von 6.2 Millionen begrüsst der Flughafen rund 7 Millionen Passagiere.

Der Anstieg der Passagierzahlen, die günstigen Auswirkungen des starken Schweizer Frankens sowie eine vergleichsweise geringere Steuerbelastung führten zu einem Nettoergebnis von +28,4 Millionen Euro gegenüber +4,5 Millionen Euro im Jahr 2021. Dies ermöglichte es dem Flughafen, bedeutende Investitionen in den Bereichen Servicequalität, Infrastruktur, IT sowie Luftverkehrssicherheit zu tätigen.

3. Umsetzung Eigentümerstrategie

Die Eigentümerstrategie hat zum Ziel, die Interessen des Kantons Basel-Landschaft in den Verwaltungsrat des EAP einfließen zu lassen. Dabei steht ein Austarieren des Zielkonflikts zwischen dem von der Bevölkerung wahrgenommenen Fluglärm einerseits und den Bedürfnissen des Wirtschaftsstandortes andererseits im Vordergrund.

Die wirtschaftlichen Vorgaben gemäss Eigentümerstrategie wurden im Jahr 2022 wiederum erreicht.

Bei der Erreichung der strategischen Ziele bezüglich Fluglärm ist erfreulich, dass das Verbot der geplanten Starts nach 23 Uhr per 1. Februar 2022 in Kraft gesetzt wurde. Erste Analysen zeigen jedoch, dass die Lärmsituation zwischen 23 und 24 Uhr noch nicht dem Zielbild entspricht. Ebenfalls hat der Fluglärm in der Zeit von 22-23 Uhr zugenommen. Im Jahr 2022 hat sich der Trend der letzten Jahre einer ansteigenden Südlandequote fortgesetzt. Sie lag mit 11,5 % klar über den im Abkommen über die Nutzungsbedingungen des ILS 33 zwischen DGAC und BAZL definierten Schwellenwerten von 8 % bzw. 10 %.

Vor diesem Hintergrund hat der Regierungsrat die Eigentümerstrategie, die vom Landrat am 30. März 2023 zur Kenntnis genommen wurde (LRV [2023/56](#)), überarbeitet und die Ziele geschärft.

4. Ausblick

Der Flughafen sieht sich weiterhin mit einer ungewissen geopolitischen und wirtschaftlichen Lage konfrontiert. Deshalb ist er weiterhin vorsichtig und hat 7.4 Millionen Passagiere fürs Jahr 2023 budgetiert.

Prioritär sollen die negativen Umweltauswirkungen sowie die Lärmbelastung während der Nachtstunden weiter reduziert werden. Der Flughafen fährt mit der Umsetzung der vom Verwaltungsrat im Oktober 2021 eingegangenen Verpflichtung, bis 2030 «Netto-Null-Emissionen» zu erreichen, fort.

Der Verwaltungsrat wird im 2023 die Aktualisierung der Flughafenstrategie abschliessen, um den Flughafen für die künftigen Herausforderungen fit zu machen.

5. Antrag

Der Regierungsrat beantragt dem Landrat, den Jahresbericht 2022 des EAP zur Kenntnis zu nehmen.

Liestal, 23. Mai 2023

Im Namen des Regierungsrats

Die Präsidentin:

Kathrin Schweizer

Die Landschreiberin:

Elisabeth Heer Dietrich

6. Anhang

- (Entwurf Landratsbeschluss)
- Jahresbericht

Landratsbeschluss

Jahresbericht 2022 des Flughafens Basel-Mulhouse (EuroAirport, Basel-Mulhouse-Freiburg)

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

1. Der Jahresbericht 2022 des Flughafens Basel-Mulhouse (EuroAirport, Basel-Mulhouse-Freiburg) wird zur Kenntnis genommen.

Liestal, Datum wird von der LKA eingesetzt!

Im Namen des Landrates

Der Präsident:

Die Landschreiberin: